



Ursula Kling

Fachdozentin ärztliches Abrechnungswesen
Klinik,
Fachbuch-Autorin, Unternehmensberatung

Bezeichnung /Seite: Web-Seminare-online EBM Notfallambulanz ZNA

Seminar: EBM 2025; Notfallambulanz - Web-Online-Seminare - ZNA

Dokumentation und Abrechnung ambulanter Nofälle

EBM Abrechnung in der Notaufnahme/ZNA

Etablieren Sie eine erlösorientierte Abrechnung in Ihrer Notaufnahme
Die umfangreiche Versorgung ambulanter Notfälle zwingt Kliniken zur Anpassung ihrer ambulanten Abrechnungsprozesse in der Notaufnahme. Auf Basis aktueller BSG-Urteile wird den Kassenärztlichen Vereinigungen der Weg frei gemacht, erbrachte Leistungen abzusetzen. Als Vergütungsgrundlage der ambulanten Leistungen in Notaufnahmen und Notfallambulanzen gilt es oftmals zwischen Einheitlichem Bewertungsmaßstab EBM, Bereitschaftspraxismodellen oder vorstationärer Abrechnung zu entscheiden. Und das ist alles andere als leicht.

Sichern Sie Ihre erbrachten Leistungen der (Zentralen) Notaufnahme frühzeitig ab. Wir zeigen Ihnen, was zu tun ist.

Erfahren Sie, wie die vorhandene Dokumentation in eine erlösorientierte Abrechnung umgesetzt werden kann. Sie lernen alle wichtigen Zusatzleistungen der Notaufnahme kennen – und wie Sie diese durch eine handfeste Diagnose-Kodierung absichern. Neben Tipps zu Abrechnungsbegründungen für wertvolle Schweregradzuschläge, geben wir Ihnen Hilfen an die Hand, um einen Notfall von anderen ambulanten Fallarten abzugrenzen – und stärken damit die ambulante Fallsteuerungskompetenz.

Inhalte

- Wichtige EBM-Kapitel der ambulanten Abrechnung in der Notaufnahme
- Dokumentation und Abrechnung spezifischer Zusatzleistungen
- Schnittstelle zu AOP und Kurzliegern
- Ambulante Kodierung in der ZNA
- Begründung und Abrechnung von Schweregraden
- Wichtige Feldkennungen für die Notfallabrechnung
- Checkliste "ambulante Notfallabrechnung"
- aktuelle Rechtssprechung
- Kennzahlen der Notaufnahme auf den Punkt gebracht

Zielgruppen

Mitarbeiter der Patientenverwaltung und Patientenabrechnung sowie aus dem Patientenmanagement, Ärzte der ZNA oder Notaufnahme

Termine für Ihre individuelle Inhouse-Schulung auf Anfrage

Dozentin:

Ursula Klinger-Schindler,
Geschäftsführung AmPAC-Consulting
Abrechnungsexpertin
in Klinik, Praxis und MVZ

[zu unseren Seminarthemen: mehr lesen...](#)

Videokonferenzen und Hybrid-Seminare 2025 [... mehr lesen](#)

Wir bieten Ihnen alle Themen als individuelles Web-Seminar und/ oder individuelle Inhouse-Schulung für Ihr Haus an. Gerne erstellen wir Ihnen, nach Absprache, ein kostenfreies Angebot. [Kontakt unter: individuelles Angebot](#)

Zur weiteren Vertiefung - unsere Fachliteratur



Neu!! Der Krankenhaus-EBM 2024, Kommentar für die ambulante Abrechnung - ambulantes Operieren nach § 115b SGB V, ASV nach § 116b SGB V, Notfallambulanz und Krankenhaus-MVZ, **erscheint in 3. aktualisierter Auflage** in der Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Berlin voraussichtlich **im Juni 2024** ([mehr lesen und Bestellen ...](#))

4. Auflage
Paperback, 165 mm x 240 mm
320 Seiten
1 S/W Abbildungen, 40 Tabellen
ISBN: 978-3-95466-873-1
erscheint ca. 01. Juni 2024

Zielsetzung:

„Der Krankenhaus-EBM“ ist die einzige Publikation, die sich neben der Vermittlung der wichtigsten Kenntnisse über die vertraglichen Grundlagen auch mit der praktischen Anwendung der Abrechnung nach dem EBM (Einheitlichen Bewertungsmaßstab) befasst.

Es werden alle aktuellen ambulanten krankenhausesrelevanten Leistungsbereiche berücksichtigt, die nach dem EBM mit KV und Krankenkassen abgerechnet werden müssen.

Neben vielen Tipps und Hinweisen der Komplexität des Euro-EBM unter der beginnenden Ambulantisierung von Krankenhausleistungen werden auch häufig auftretende Fragestellungen aus der täglichen Praxis berücksichtigt und an zahlreiche Abrechnungsbeispielen erläutert.

„Der Krankenhaus-EBM 2024“ verknüpft die Kernproblematik Krankenkassenreklamation mit allen wichtigen Bestimmungen des EBM, die für tägliche sachgerechte Auseinandersetzung äußerst hilfreich sind.

Gerichte schaffen in der Auslegung zunehmend Klarheit bei Regelungslücken im Gebührenordnungswerk.